



Photo Audrey Allemard



N° 1. 2019

GEMEINDEBRIEF

EVANGELISCHE MENNONITENGEMEINDE KLEINTAL

LETTRE COMMUNAUTAIRE

ÉGLISE ÉVANGÉLIQUE MENNONITE PETIT-VAL

JANVIER – FÉVRIER

JANUAR – FEBRUAR

Suche Frieden und jage ihm nach.

Psalm 34,15

In der Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium, die wir wahrscheinlich vor kurzer Zeit gehört oder gelesen haben, berichtet uns Lukas von einem ausserordentlichen Ereignis, das die Hirten dazumal erlebt haben.

Ein Engel Gottes verkündet den Hirten die Ankunft des Retters. Lukas 2,13-14 steht geschrieben: *«Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerschaaren, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und FRIEDEN auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.»*

Als sich Jesus nach seiner Auferstehung den Jüngern zeigte, sprach Er zu ihnen: *«FRIEDE sei mit euch!»* Jesus schenkt Frieden, den sonst niemand bieten kann.

Von David lesen wir folgende Worte in Psalm 34,13-15: *«Wer möchte gerne gut leben und schöne Tage sehen? Behüte deine Zunge vor Bösem und deine Lippen, dass sie nicht Trug reden. Lass ab vom Bösen und tu Gutes; Suche Frieden und jage ihm nach!»*

Vers 15 ist wie ein Befehl, eine Lust von ganzem Herzen Frieden zu suchen. Wenn wir diesen Frieden suchen und ihm nachjagen wird er uns zu einem friedlichen Lebensstil. Also werden unsere Häuser, Häuser des Friedens. Unsere Höfe wo oft mehrere Generationen miteinander Leben, werden Orte wo Frieden regiert. Auch am Arbeitsplatz wird man diesen inneren Frieden erkennen.

Dieser Friede möge sich um uns herum verbreiten, um einen guten Einfluss in unserer Umgebung zu bewirken zum wohl von Zahlreichen Menschen.

Im neuen Jahr wünsche ich uns allen, jung und weniger jung den Frieden der uns in unserem Herrn und Retter Jesus-Christus geschenkt ist, zu seiner Ehre!

Seid alle reich gesegnet. Es guets nöis,

Daniel Geiser-Widmer

Recherche la paix et poursuit-la.

Psaume 34,15

Dans le récit de Noël de l'Évangile de Luc, que nous venons probablement de lire ou d'entendre récemment, Luc nous cite un événement extraordinaire que les bergers de cette époque avaient vécu de tout près.

Un ange du Seigneur annonce aux bergers la venue du sauveur, et il est écrit (Luc 2,13-14): *«Et tout à coup une grande foule d'anges de l'armée céleste se joignit à l'ange. Ils adressaient des louanges à Dieu et disaient: Gloire à Dieu dans les lieux très hauts, PAIX sur la terre et bienveillance parmi les hommes!»*

Plus tard quand Jésus se montra à ses disciples après sa résurrection, il leur dit: *«Que la PAIX soit avec vous!»* Une paix que personne d'autre ne peut nous offrir.

Dans le Psaume 34, David cite ces paroles; versets 13-15: *«Qui donc aime la vie et désire voir des jours heureux? Alors préserve ta langue du mal et tes lèvres des paroles trompeuses, détourne-toi du mal et fait le bien, recherche la paix et poursuit-la.»*

Le verset 15 est comme un ordre, une envie de rechercher la paix du fond du cœur. Si nous recherchons cette paix et si nous la poursuivons; nos vies deviennent paisibles. Alors nos maisons deviennent des maisons de paix, nos fermes ou vivent souvent plusieurs générations deviennent des lieux où règne la paix, à notre lieu de travail on reconnaît cette paix intérieure.

Que cette paix se répande autour de nous, et qu'elle ait un impact dans notre entourage pour le bien d'un grand nombre de personnes.

Pour la nouvelle année, je souhaite à nous tous, jeunes et moins jeunes cette paix que nous avons en notre Seigneur et sauveur Jésus-Christ, pour la gloire de son nom.

Soyez richement bénis. Bonne année,

Daniel Geiser-Widmer

PROGRAMM

Januar/janvier

-
- SO/DI 6.** Moron, 10:00 Gottesdienst *gd*
Moutier, 10:00 culte *aw*
-
- SO/DI 13.** Moron, 10:00 culte *gd*
Le Perceux 10:30 Gottesdienst *ab*
- 13-20.** Moutier, Marathon de prière (rte de soleure 25)
- MO/LU 14.** Moron, 20:00 Gebetsabend
- MI/ME 16.** Moutier, 20:00 (Foyer) Soirée prière
- SA/SA 19.** Tramelan, 10:00 - 16:00, Caté I
-
- SO/DI 20.** Moron, 10:00 Gottesdienst, «Weltgemeinschaftssonntag» *ap* Mittagessen
Moutier, 10:00 culte «Dimanche de la fraternité mondiale» *gd*
- MO/LU 21.** Moutier, 20:00 étude biblique
- FR/VE 25.** Moutier, 20:00 Vendredi à thème – Film: «Jésus l'enquête»
-
- SO/DI 27** Moutier 10:00 Culte *ab*

PROGRAMME

Februar/Février

- SO/DI 3.** Moron, 10:00 Gottesdienst *gd*
 Film Kidsgames und Missionsbericht von Fam. Kipfer-Baron
 (Sonntagsschüler im Gottesdienst, die grossen die ganze Zeit.)
 Moutier, 10:00 culte *ab*
- MO/LU 4.** Moutier, 20:00 soirée prière
- 09-10.** Moron, weekend biblique
 Orateur: Luc Nussbaumer Pasteur de l'église évangélique
 mennonite du Birkenhof en France
 Thème: Discernement et développement des dons pour la gloire de Dieu
- SA/SA 09.** Moron, 20h00
- SO/DI 10.** Moron, 10h00, avec «Gospel Allegra» et dîner
- SO/DI 10.** Le Perceux 10:30 Gottesdienst *aw*
- MO/LU 11.** Moron, 20:00 Gebetsabend
- SA/SA 16** Moron, 13:30, Mitgliederversammlung/assemblée des membres
- SO/DI 17.** Moron, 10:00, Gottesdienst *gd*
 Bericht von Marianne Amstutz über Päckliaktion
 Moutier, Ref. Kirche, 10:00, Gemeinsamer Gottesdienst mit
 der deutsch-reformierte Kirche *aw*
- MO/LU 18.** Moutier, 20:00 étude biblique
- SO/DI 24.** Moutier 10:00 Culte de famille *gj* partage témoignage. Dîner canadien

ap – Allemand Peter

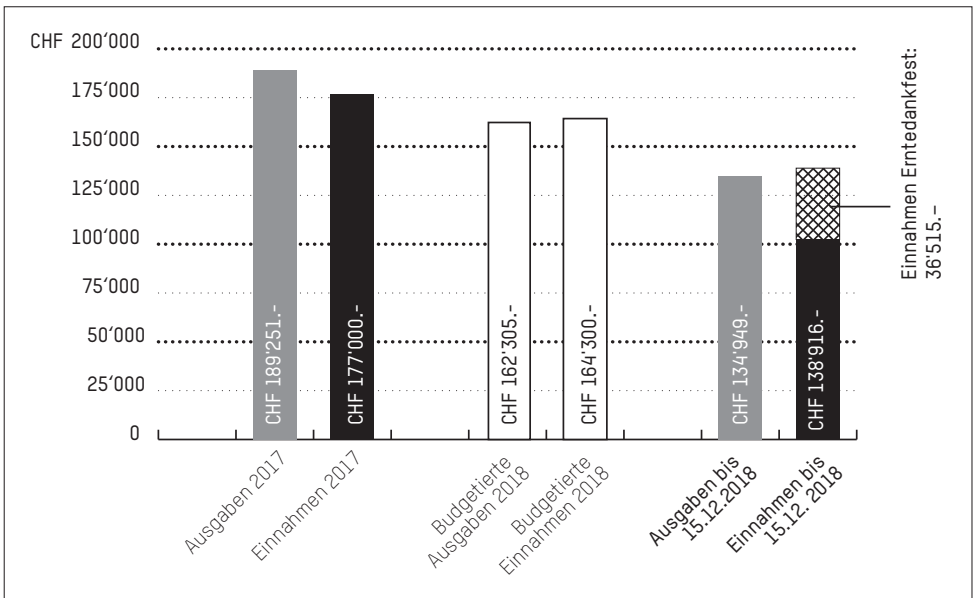
aw – Allemand Walter

ab – Amstutz Beat

gd – Geiser Daniel

gj – Gerber Joel

- Besondere Freude im vergangenen Jahr bereitete uns die Taufe von Mélanie Burkhalter und die Aufnahme von einigen Gemeindegliedern. Wir wünschen allen neuen Mitgliedern Gottes reichen Segen.
- Ein grosser Dank an alle für die treue finanzielle Unterstützung der Gemeindegemeinschaft durch das ganze Jahr. Auch für die Gaben zum Erntedank von Fr. 36'515.- die bei unserem Kassier eingegangen sind.
- Die Kollekte von der Theateraufführung ist für die Stiftung NOIVA vorgesehen die in Jordanien Flüchtlingshilfe/Jugendarbeit leistet. Rund Fr. 2700.- dürfen für diesen Zweck überwiesen werden. Einen herzlichen Dank an die ganze Gruppe für ihren grossen Einsatz und die gelungene Aufführung.
- 56 Pakete, Bargeld und viele Strickwaren durften Ende November von Bruno Frey zum Transport nach Moldawien und in die Ukraine abgeholt werden. Sicher wird damit manchem Kind grosse Freude bereitet. Ein grosses Dankeschön an alle Strickerinnen und Geber.
- Die Einnahmen vom Fondueabend hat das Jungscharteam für die Gemeindekasse bestimmt. Es sind rund Fr. 1000.- zusammengekommen. Vielen Dank an die Jungmannschaft für den gemütlichen Abend.



Mitgliederversammlung vom 16. Februar 2019

- Daniel Burkhalter wird nach 12 Jahren aus dem Vorstand ausscheiden. Eine Ersatzwahl ist vorgesehen, gerne hätten wir eine Person von Le Perceux.
 - Peter Amstutz hat als Baukommissionspräsident demissioniert. Auch für ihn suchen wir Ersatz.
 - Wie bereits im Gottesdienst angekündigt, haben das Predigerteam und der Vorstand beschlossen, Diana Schärer nicht mehr zur Wiederwahl als Gemeindemitarbeiterin vorzuschlagen. Herzlichen Dank an Diana für die geleistete Arbeit und alles Gute für ihre Zukunft.
-

Mittagessen Moron

Ich möchte mich bei den Leuten, die uns im Jahr 2018 bekocht haben, ganz herzlich bedanken. Damit die Mittagessen auch im 2019 wieder stattfinden können, bin ich auf der Suche nach motivierten Leuten, die die Gemeinde gerne bekochen würden.

Melde dich doch einfach bei mir.

Melanie Loosli, 079/470 79 55

Email: 23mm@livenet.ch

Gottesdienst Umrahmungen 2019, Moron

In diesem Jahr 2019 sind in Moron rund 36 Gottesdienste geplant. Du bist herzlich eingeladen zur Mithilfe. Um die Planung zu erleichtern, werden wir eine Liste auflegen. Du kannst dich für einen oder mehrere Sonntage eintragen.

(Einleitung, Lesung, musikalische Begleitung u.s.w.)

Diese Liste wird regelmässig aktualisiert.

Ausserdem sucht die Einleitungsgruppe Verstärkung! Interessenten können sich bei Wilfred Loosli (wilfred.loosli@bluewin.ch), Clarisse Amstutz (claramstutz@gmail.com) oder bei Rémy Allemand (rem.allemand@gmail.com) melden.



EVANGELISCHE MENNONITENGEMEINDE KLEINTAL
ÉGLISE ÉVANGÉLIQUE MENNONITE DU PETIT VAL

**Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung
Samstag 16. Februar 2019, 13.30 Uhr Moron**

Traktanden:

1. Begrüssung / Besinnung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokolle vom 27.01.2018 / 22.04.2018 / 10.06.2018
4. Kassenberichte und Revisorenberichte
5. Jahresbericht
6. Gemeindeanlässe, Jahresplan
7. Kompetenzen betr. Finanzen
 - a. Vorstand
 - b. Baukommission
 - c. Notfälle
8. Beiträge
 - a. Konferenzkasse
 - b. Jugendkasse
 - c. Studienkasse
 - d. Jungschar
 - e. Auswärtige Prediger
 - f. Bienenberg
 - g. Missions-Trägerkreis SMM (Kohlers)
9. Budget 2019
10. Wahlen und Wiederwahlen
 - a. Vorstand: Mitglied
 - b. Baukommission: Präsident, Mitglied
11. Informationen, Verschiedenes

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen.
Eine Simultanübersetzung ist vorgesehen.

Der Vorstand

Mission in «Wort und Tat» hier und anderswo!

Im Laufe des Jahres 2018 durften wir verschiedene Ereignisse in Zusammenhang mit «Mission» miterleben, wie z.B. die Missionskonferenz mit abwechslungsreichem Programm und vielfältigem Inhalt. Des Weiteren hatten wir Besuch von diversen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der SMM, wie zum Beispiel das Ehepaar Elisabeth und Salomon HADZI (Togo). Auch das fast schon traditionelle Zwetschgenkuchen-Essen welches am Bettag in Moron und Moutier stattfand, darf hier erwähnt werden sowie den Missionsgottesdienst über das Thema «TRANSMISSION, was du nicht für dich behalten kannst» (Thema der Mennonitischen europäischen Regionalkonferenz – 2018) mit Mittagessen im November. Dies nur so einige Möglichkeiten um uns immer wieder mit dem Thema «Mission» zu befassen.

In diesem Zusammenhang möchten wir der ganzen Gemeinde und allen Missionsfreunden ein grosses Dankeschön ausdrücken, für das aktive mitmachen an der «Missionsarbeit». Sei es durch die grosszügigen finanziellen Gaben; für alle Gebete; das stricken von Socken; sowie wie viele weitere Aktionen.

Mit grosser Freude und Dankbarkeit dürfen wir euch mitteilen, dass im 2018 einen Betrag von **CHF 7'400.-** (Stand: 11/2018) für die Missionsarbeit sowie für die Aktion «Unterstützung Familie Kohler» (Jahresziel 2018: CHF 10'000.-) zusammengelegt werden konnte. Auch hier, den Beweis der Solidarität mit Familie Ueli & Renate Kohler. Um unser Jahresziel für die «Unterstützung Familie Kohler» erreichen zu können, fehlt lediglich noch einen Betrag von **CHF 2'600.-**. Auch hier bleiben wir zuversichtlich, dass dieser Betrag noch zusammentragen werden kann.

Hiermit bedanken wir uns nochmals sehr herzlich bei allen Spenderinnen und Spender, die sich beim Aufbau des «Reich Gottes» einsetzen. Möge der Herr Euch reichlich segnen und dass Er euch alle im 2019 begleiten wird!

Im Namen der Arbeitsgruppe Mission (AGM), der Evangelischen Mennonitengemeinde Kleintal (Moron – Moutier).

*Lukas Amstutz, Pierre Allemand, Daniel Burkhalter, Philippe Geiser, Joël Gerber,
Pierre Burkhalter*

Kinderhüte Garderie

- 06.01.** Brigitte Amstutz
13.01. Katharina Rapa
20.01. Erna Amstutz
03.02. Mylène Scheidegger
10.02. Melanie Loosli
17.02. Viviane Amstutz
03.03. Sabine & Marc Ramseier

Bemerkung:

*Sollte jemand verhindert sein, am geplanten Datum die Kinder zu hüten, wird diese Person gebeten, eine Ersatzperson für den Kinderhütendienst zu finden.
 Vielen Dank für Eure mithilfe! Rahel Gerber-Nafzger*

Sonntagsschule école du dimanche

Moron 20. Januar, 3. und 17. Februar.

L'atelier du dimanche

Moron, 10 février

Unterweisung Catéchisme

CATÉ I

19.01. 10h - 16h, Tramelan, rue des Prés 21
 Thème: gestion des conflits.

Jugendgruppe Moron Groupe de jeunes

Infos: <http://gjmoron.blogspot.ch>



11. JANUAR 2019 UM 19H00

bei Olivier Bühler, Vacheries-Bruniers 20e,
 Mont-Tramelan

Begrüssung Accueil

- 06.01** Käthi Amstutz
13.01 Angelika Gerber
20.01 Aline Amstutz
03.02 Peter Allemant
10.02 Sybille Rudin
17.02 Marina Loosli

Lobpreis und Gebet

Im Jahr 2019 möchten wir alle Altersgruppen motivieren sich am Gemeinsamen Gebet und der Anbetung Gottes zu beteiligen, wir werden 5x zusammen kommen zum Loben, Danken und Fürbitte zu tun für verschiedene Anliegen; seien sie Persönlich, auf Gemeinde Ebene oder darüber hinaus.

Samstag 30. März 20:00 Uhr Moron

Samstag 29. Juni 20:00 Uhr Moutier

Samstag 31. Aug. 20.00 Uhr Moron

Samstag 28 Sept. 20:00 Uhr Moron

Samstag 23 Nov. 20:00 Uhr Moutier

Wer ein Instrument spielt und zu Gottes Ehre singen und Musik machen möchte, soll sich doch bitte melden um sich an den aufgeführten Abenden beteiligen zu können.

Die Gebetsabende am Montag werden beibehalten in Moutier nach dem 1. Sonntag des Monats und auf Moron NEU nach dem 2. Sonntag des Monats. (Moron: März, Juli, Sept kein gebetsabend)

Einladung zu einem Informationsabend
an alle Personen die an einer Biblischen
Ausbildung interessiert sind.

Mittwoch 23. Januar 2019 19:30h,
rue Neue Moutier



SMM

NACHRICHTEN

Zoom

SCHWEIZERISCHE MENNONITISCHE MISSION
SERVICES MISSIONNAIRES MENNONITES
SWISS MENNONITE MISSION

Jan.-Feb. 2019

„Du musst nur das Rechte tun, anderen mit Güte begegnen und einsichtig gehen mit deinem Gott.“ Micha 6, 8

aus der Schweiz

Heike Geist
Max Wiedmer

IMPULS

Advent verbinden wir mit STILLE - in ihr beginne ich zu spüren, was mein Herz bewegt. Ich spüre, was mich beglückt. Lächle, wenn ich an schöne Momente zurückdenke, und durchlebe sie in Gedanken noch einmal. Manchmal spüre ich auch Traurigkeit, wenn ich erkenne, wo ich daneben gelebt habe. Sie ist ein Ort der Begegnung. Sie bewegt und verändert, sie fügt zusammen und heilt. In ihr klingt auf, was uns lebendig macht: Gottes Nähe. Stille werden ist ein Geschenk und ein Weg zu Gott. Gedanken treten zurück, Gefühle verebben, das Gestern und Morgen verblasst und Kraft wächst aus dem Schweigen. Leben wird neu möglich von innen nach aussen. Solche Stille tut gut.



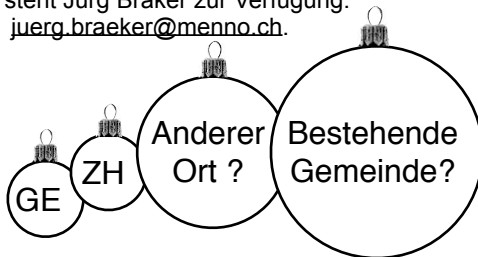
Gebetsgruppe 24/7: Das Treffen in Tramelan am 20. Oktober 2018 war sehr schön, vor allem auch, weil Res Zaugg dabei sein konnte. Margrit Ummel übernimmt als neue Leiterin Verantwortung. Das nächste Treffen ist am 27. April im Schänzli ab 13h30. Herzliche Einladung!

Mission hier:

Anfangs 2015 haben wir zusammen mit der KMS versucht, Projekte in Genf und Zürich aufzugleisen. Umgesetzt wurde bis heute Genf. Für Zürich haben wir (noch) keine Kandidaten gefunden. **Jetzt gehen wir einen Schritt weiter.**

Wir suchen junge Paare und Singles für „Mission hier“. Gerne möchten wir mit In-

teressierten und den Gemeinden schauen, welche Einsätze möglich sind und welche Ausbildung noch notwendig ist. Voraussetzung ist in erster Linie, Gottes Ruf zu erhalten, Mitmenschen fürs Gottes Reich zu gewinnen. Wir wünschen uns ein Team von Zeltmachern, die teilweise beruflich engagiert sind und teilweise von der KMS und SMM sowie einem Spenderkreis getragen werden. Heike Geist und Max Wiedmer freuen sich, mit euch ins Gespräch zu kommen. Bitte meldet euch unter: info@smm-smm.ch Seitens KMS steht Jürg Bräker zur Verfügung: jueerg.braeker@menno.ch.



Erinnerung - AGM&TK Tag am 30.03.19 von 09h30 – 16h00 auf dem Bienenberg:

Walter Jakobeit, einer der Pastoren von Neuwied wird uns von ihrer Reise zu neuen Ufern berichten und uns sicher inspirieren, als Gemeinden unseren ganz eigenen Weg für "Mission hier" zu finden.

HILFSAKTIONEN

Versand der Container von der MERK in Montbéliard nach Syrien

Die Verteilung des Inhaltes des Containers geschieht im Mome im Süden von Syrien. Dazu gehört eine wunderschöne Geschichte:

Unabsichtlich wurde ein Quilt aus der MCC Quiltausstellung vom 2. Weltkrieg in der Roselière mit den neuen Quilts für die Flüchtlinge versandt. Als das entdeckt wurde, gaben die Aussteller die Erlaubnis, dass

dieser Quilt, der nach dem 2. Weltkrieg Menschen in Europa half, in Syrien verbleiben könne. Dennoch kontaktierte das MCC die Verantwortlichen in Syrien, um ihnen zu erklären, wie ein mehr als 70 Jahre alter Quilt unter die anderen neuen Quilts geriet. Er ist eine Erinnerung an die Hilfe durch das MCC nach dem 2. Weltkrieg. Der alte Quilt wurde tatsächlich gefunden und das Team der Verteiler in Syrien fand, dieser alte Quilt sei ein Symbol des Friedens und ein Zeichen der Hoffnung auf das Ende des Krieges in Syrien für sie. Sie schlagen nun vor, den Quilt zu hüten bis sie ihn als Friedenssymbol an andere weitergeben können, in deren Land sich ein bestehender Krieg dem Ende naht.



aus Genf

Claude und Elisabeth
Baecher

Nach fast 3 Jahren Erfahrung von Claude und Elisabeth Baecher im Convergences-Projekt in Genf danken die Mitglieder des Trägerkreises den Spendern, die das Projekt bisher unterstützt haben und ziehen eine Zwischenbilanz (s. Website SMM). Gleichzeitig bitten sie um weitere Unterstützung durch Spenden:

Mit der Unterstützung von Elisabeth und in guter Absprache mit den Kirchen der Region richtet Claude seine Arbeit (Teilzeit bei 50%) derzeit hauptsächlich in zwei Richtungen aus:

1. Begleiten von Menschen am Rande der Kirche oder solchen, die einen Ort des geschwisterlichen Austauschs suchen - in Treffen alle zwei Wochen.

2. Dialog mit Christen in der Region, Lehre und Ausbildung mit täuferischen Akzenten des Glaubens und des Lebens.

Das wird er auch weiterhin tun. Doch:

Wir brauchen neue Spender, um die Finanzierung des Projektes Convergences-Genf bis zum Sommer 2020 sicher zu stellen. Die Zusagen zur Finanzierung der Teilzeitstelle



von Claude reichen derzeit nicht aus, um das Projekt abzuschließen, weshalb die SMM und die Unterstützungsgruppe Convergences-Genf die Gemeinden und einzelne Mitglieder darin bitten, dieses Projekt zu unterstützen.

aus Südamerika

Marianne & Marcos de Assis-Fuhrer

Sara, Jonathan & Tobias

Brasilien

Im Dezember beginnt bei uns der Sommer, es sind „grosse“ Ferien für die Kinder und es ist auch Weihnachtszeit. Doch selbst in einem T-Shirt und unter den Kokospalmen bleibt die Botschaft von Weihnachten die gleiche: Jesus wurde in Bethlehem geboren, er wurde Mensch, um uns zu retten. Er möchte in unseren Herzen geboren werden. Dies ist auch die Botschaft der musikalischen Komödie, die mit den 180 Kindern und Jugendlichen bei AMAS in Porto Amazonas erarbeitet wurde. Wir beten, dass ihre Leben durch die Liebe des Vaters verändert werden.

Leonizia & Markus Jutzi

Thomas & David

Brasilien

Wir sind Gott dankbar, für alle Möglichkeiten, die wir dieses Jahr hatten, um den Schülern und anderen Menschen, Gottes Wort weiter zu geben. Ende November hatten wir den Abschluss des 2. Jahres des theologischen Kurses.

Wir hoffen noch dieses Jahr einige bauliche Verbesserungen am Gästehaus der Mission erledigen zu können.

Im Dezember und um den Jahresanfang verfallen leider immer viele Indianer dem Alkoholmissbrauch. Betet mit uns, dass die Gläubigen fest in ihrer Beziehung zu Gott bleiben und ihren Verwandten ein gutes Zeugnis abgeben können.

Tabea Schluchter

Brasilien

Mit einem grossen Abschlussfest haben wir anfangs Dezember unser Jahr beendet.

Es war ein sehr berührender und wertvoller Moment. Verschiedenste Gruppen - die Teil

des Projektes ‚Alvo Certo‘ sind - haben sich daran beteiligt und etwas präsentiert. Es gab Balletaufführungen, eine Jungschipräsentation, Liederbeiträge etc. Über 600 Besucher füllten den Saal. Es war so schön zu sehen, wie die Arbeit seit Anfang Jahr gewachsen ist und wie nicht nur die Kinder und Teenies, sondern auch ihre Familien mit Begeisterung mitmachen und Teil des Projektes sind.

Margrit & Freddy Barrón-Kipfer

Misael & Betsabé

Bolivien

Anfangs Dezember begannen hier die langen Sommerferien und somit die Zeit der Kinderwochen. Wir haben Anfangs November ein Wochenende durchgeführt, um die Leiter auf ihre Arbeit vorzubereiten. Am Montag, 3. Dez., haben wir in Pailon, einem Dorf ca. 50 km von hier, die erste Kinderwoche begonnen.

Wir selber werden die ersten Kinderwochen begleiten, und dann die Verantwortung lokalen Leitern übertragen, da wir vorhaben, am 21. Dez. für 2 Monate in die Schweiz zu reisen. Wenn jemand uns zu einem Besuch einladen möchte, kann er das via WhatsApp tun: 00591 716 46 071.

aus Afrika

Rosmarie & Heiner Oppliger

D.R. Kongo

Wir machen immer wieder schöne Erfahrungen: Die Jugend hat ansatzweise eine grössere Akzeptanz bekommen. Im Gottesdienst ging es um die Bibel. Der Pfarrer liess den Vers Josua 1,8 in allen vorhandenen Bibeln vorlesen. So hörten wir 2 kongolesische, 4 verschiedene französische, 1 englische und eine deutsche Übersetzung. Aber es gibt auch mühsame Erfahrungen: Ich sitze immer wieder als einziger Weisser in einer Besprechung und als einziger mit einer anderen Meinung und ich ringe damit, an der Sitzung teilzunehmen, da ich schon ahne, ich werde der einzige sein mit einer anderen Meinung.

Jessica Goldschmidt

Rwanda

Die nationalen Schulprüfungen sind vorbei und die Primar- und Sekundarschüler sind im Urlaub. Das heisst für uns: Teens Lager! Die Teilnehmer werden vom 11. bis zum 19. Dezember mit uns im Camp sein. Queen und Eric, die letztes Jahr schon das Teens Camp geleitet haben, werden wieder die Leitung haben. Es war dieses Jahr nicht leicht, die Leiterinnen der Mädchen-Gruppen zu finden. Vielen Dank im Voraus für eure Gebete. Möge Gott uns die freiwilligen Mitarbeitenden, die wir brauchen, schenken, die Herzen unserer Jugendlichen berühren und Bewahrung schenken!

Elisabeth & Salomon Hadzi

Salomé

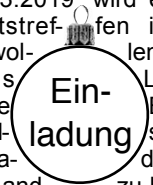
Togo

Was für ein Privileg, dass Joe Portale, der die Sahara durchquerte, in Westafrika missionieren konnte. Die Schüler der Jüngerschaftskurse von Noepe und Agou trafen sich für eine gemeinsame Woche in einer Gruppe. Studenten und Mitarbeiter hörten gemeinsam die Lehren über Pionierarbeit und Mission. Joe ermutigte alle, durchzuhalten und fortzufahren, auch wenn wir keine Früchte sehen und illustrierte diese Worte anhand persönlicher Beispiele. Die Schüler bereiten sich darauf vor, im Januar los zu gehen, um ihre eigenen Erfahrungen zu sammeln.

Annelise & Magdy Saber

Ägypten

Vom 27.-30.3.2019 wird es ein 72-stündiges Gebetstreffen in Beit Agape geben. Wir wollen für unser geschütteltes Land beten, für verschiedene Bereiche unserer Gesellschaft, etc. Ihr seid eingeladen, den, mitzubeten, auch, unser Land zu besuchen. Habt ihr Zeit dafür? Kommt zu uns für eine aussergewöhnliche Zeit des Gebetes. Es wäre uns eine grosse Freude, euch willkommen zu heissen. Zögert nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen, um detaillierte Infos zu erhalten: magdys@galacticomm.org



Sonja & Thomas Tschopp

Jasira & Aurelia

Südafrika

Es ist für uns bereits das zweite Mal, dass wir Weihnachten hier im südafrikanischen Sommer feiern. Immer noch ein komischer Gedanke! Wie sehr wir doch durch unsere eigene Kultur geprägt sind und gewisse Dinge uns komisch vorkommen, wenn sie nicht so sind, wie wir gewohnt sind. Unseren Kindern wird das wohl anders gehen. Sie sind so genannte

«Third Kultur Kids»: Kinder, die nicht in derselben Kultur aufwachsen wie ihre Eltern.

Was aber immer dasselbe bleiben wird: An Weihnachten ist unser Retter geboren, ob nun Sommer oder



aus Asien

Renate & Ueli Kohler

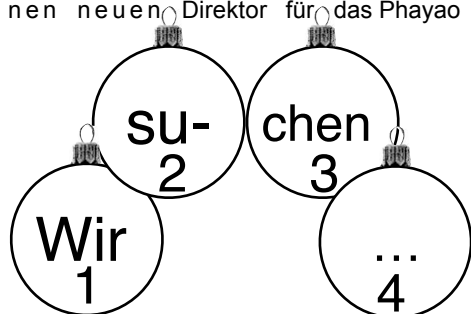
Jonathan, Michael & Tobias

Thailand

Winter ist. Gesegnete Weihnachten euch allen!

Uns als Feldleiter beschäftigen dringende Personalfragen. Wir brauchen dringend Manager für das OMF Ferienhaus in Thailand sowie einen neuen Admin-Manager für unser Büro in Bangkok. In beiden Fällen mussten die jeweiligen Leute zurück wegen Schulung der Kinder in die Heimat. Beides sind nicht typische ‚Missionarsaufgaben‘, sondern Support im Hintergrund – aber deswegen nicht minder wichtig!

Weiter sind wir auch auf der Suche für einen neuen Direktor für das Phayao



Bible Seminary und einem Vorstandsvorsitzenden für das Chiang Mai Theological Seminary.

Ann & Beat Kipfer

Naomi & Alina

Myanmar

«Sweet (süßer) Dezember» ist eingetroffen. Christen in Myanmar organisieren den ganzen Monat lang Weihnachtsfeiern, zu denen die Nachbarn, Freunde, Behörden, etc. eingeladen sind. Dies ist eine riesige Gelegenheit, das ganze Evangelium an Menschen weiterzugeben, die es sonst nie hören würden. In diesem Sinn, schicken wir ein Team in den Staat Rakhine, um in einem Lager für intern vertriebene Rohingya Moslems, Weihnachten zu feiern. Dem Team werden auch mehrere Ärzte folgen, damit diese Menschen, die kaum Zugang zu medizinischer Versorgung haben, das Kommen von Jesus ganz praktisch erfahren dürfen.

Event

missionNow

30. März 2019 | 10:00 – 18:00 Uhr
gate27, Theaterstrasse 27, Winterthur

STARTERPACK MISSIONAR

«ÄCHT JETZ?!»

Finde heraus, wie Mission heute aussieht – und ob dein Platz irgendwo im Ausland sein könnte!

mission.ch

SMM, Postfach, CH - 4123 Allschwil 1
T ++41 (0)61 481 36 00
PC: 89-641605-0
info@smm-smm.ch www.smm-smm.ch

KONTAKT / CONTACT

Präsident: Frank Loosli, Moron, 2712 Le Fuet – 032 484 90 44 – f.loosli@bluewin.ch

Sekretärin: Marilyne Loosli, Rue de l'Alouette 6, 2710 Tavannes – 079 629 70 39 – marilyne.loosli@gmail.com

Kassier: Adrian Loosli, Moron, 2712 Le Fuet – 032 484 03 10 – adrian.loosli@bluewin.ch

Älteste:

Allemand Pierre, Rue Principale 11, 2715 Châtelat – 032 484 96 32

Allemand Walter, 2717 Fornet-Dessous – 032 484 90 87 – allemand.walter@gmail.com

Amstutz Béat, Le Benevis 34, 2732 Reconvilier – 032 312 00 55 / 078 613 71 39 – b.amstutz@bassin-fenetres.ch

Prediger/Gemeindemitarbeiter:

Gerber, Joël, sur le Pont d'Amour 1, 2732 Reconvilier – 032 481 27 48 – jagerber@bluewin.ch

Daniel Geiser-Widmer, la Tanne 28, 2720 Tramelan – 078 624 67 22 – 032 525 86 35 – dmgeiser@icloud.com

Diana Yasmeen Schärer, Rue du Bruye 21, 2732 Reconvilier – 079 462 22 20 – schaererd@bluewin.ch

Sonntagschule Moron:

Geneviève Allemand, Ring 13, 2502 Biel/Bienne – 032 341 55 21 – genevieve.allemand@gmail.com

Ecole du dimanche Moutier:

Mélanie Burkhalter, Le Creux 39, 2743 Eschert – 079 505 80 75 – Melanie.burkhalter2013@gmail.com

Jungschar M & MT: Luca Loosli, Rue Virgile-Rossel 3, 2720 Tramelan – 079 304 25 18 – luca.loosli@bluewin.ch

JG Moron: Jeremie Loosli – jeremie.loosli@bluewin.ch / Audrey Allemand – alle.aud.01@gmail.com

GJ Moutier: Sandra Burkhalter, Les Courtils 204, 2746 Crémines – 078 662 12 26 – burkhaltersandra95@gmail.com

Träff ab 60: Amstutz Verena, Vieux Prés 25, 2717 Rebévelier – 032 484 90 24

Besuchsdienst/Groupe de visites: Daniel Geiser, la Tanne 28, 2720 Tramelan – 078 624 67 22 – dmgeiser@icloud.com

AGM: Burkhalter Daniel, Mont-Dedos, 2748 Les Ecorcheresses – 032 484 94 02

Chor Moron: Gerber Sohler Christa, Sandbühl 16, 3122 Kehrsatz – 031 961 20 00 – mail@cgerber.ch

Chœur Moutier/Groupe de chant: Schmied Erika, rue du Beausite 35, 2740 Moutier – 032 493 20 58

Vermietung Gemeindesaal Moron: Loosli Marina, Moron, 2712 Le Fuet – 032 484 03 10

Lautsprecheranlage: Bruno Gerber 032 487 47 85 / Thomas Loosli 032 481 15 18

Arbeitsgruppe Moutier: Pierre Burkhalter, la Tour 14, 2735 Bévillard – 032 484 02 63 – pierrebu@bluewin.ch

Adressänderungen: Wilfred Loosli, Chaindon 44, 2732 Reconvilier – 032 481 49 47 – wilfred.loosli@bluewin.ch

Familiennachrichten: Amstutz Bea, Fromagerie, 2717 Fornet-Dessous – 032 484 92 87

Gemeindebrief: Allemand Rémy, Ring 13, 2502 Biel/Bienne – 032 341 55 21 – rem.allemand@gmail.com

REDAKTIONSSCHLUSS: 18.02.2019

Internet: <https://mennopetitval.com/>

Postfinance:

Konto/compte: 25-13070-8 / IBAN: CH13 0900 0000 2501 3070 8

Evangelische Mennoniten Gemeinde Kleintal, Moron, 2712 Le Fuet